

volleyball- information

Niederbayern

Heft 9

August/September 1980



Inhaltsverzeichnis

Seite 1	:	Titelfoto - Ehrung für verdiente Funktionäre
Seite 2	:	Inhaltsverzeichnis
Seite 3 - 4	:Wichtig!!.....Wichtig!!.....Wichtig!!.....
Seite 5	:	Ein Jubiläum nach Maß!
Seite 6 - 7	:	Zehn Jahre Volleyball in Niederbayern
Seite 8 - 9	:	Das Freiluft-Mammutterturnier
Seite 10 - 11	:	Ehrenabend - Bezirkstag
Seite 12 - 18	:	Hinweise des Bezirksspielwarts
Seite 19 - 21	:	Rückblick 79/80 des Bezirkssportwarts

Impressum

Verantwortlich für Inhalt, Gestaltung und Vertrieb:
Fred Horn, Eichendorffstr. 9, 839 Passau, Tel. 0851/81587

Technische Herstellung: Josef Öller, Norbert Wahleder und
Fred Horn (alle Passau).

Mitarbeiter: Alle Bezirks-, Kreis- und Vereinsmitarbeiter!!

Unser Titelfoto

Beim Jubiläumsabend "10 Jahre Volleyball in Niederbayern" wurden mehrere verdiente Funktionäre geehrt. Unser Bild (von links): Schirmherr Bürgermeister Hans Hösl, Bezirksvorsitzender Fred Horn, stellvert. Bezirksvorsitzender Wolfgang Knettel, der bisherige Sportwart Klaus Frankenberger (BVV-Ehrennadel in Silber), der Ehren-Bezirksvorsitzende Horst Seibeck, Schatzmeister und SR-Wart Tello Papaevangelou (silberne BVV-Ehrennadel) sowie BVV-Vizepräsident Walter Hausenblas.

... Wichtig! ... Wichtig! ... Wichtig!

Anzeigen und Heftbestellung

Liebe Volleyball-Freunde, ich bedauere sehr, daß mein Angebot, weitere Hefte - neben dem einen pro Verein - von Volleyball-Information Niederbayern bestellen zu können, kaum beachtet wurde. Jeder Trainer sollte doch ein Exemplar in der Hand haben, zumal ich immer wieder höre, daß manche Mannschaften von längst veröffentlichten Terminen nichts wissen! Deshalb mein letztes Angebot: Für 20,-DM pro Jahr können weitere Hefte bestellt werden. Vereine, die Anzeigen für die Zeitschrift liefern, können den vollen Betrag (50,-DM oder 100,-DM pro 10 Hefte = 1 Jahr) abziehen! Beispiel: Ein Verein bestellt fünf Hefte und liefert eine 100,-DM oder zwei 50,-DM Anzeigen: 5 Hefte = 100,-DM - Anzeige 100,-DM = fünf Hefte und nicht eine DM Unkosten !!!

Letzter Termin für Anzeigen: 10.10.1980 . Am 1.11. erlöschen die Anzeigen der letzten Seite: Frischbau, Sport Gangkofner, Frickinger, Nätcher und Graßl. Bitte teilen Sie mir mit, ob die Anzeigen weiterlaufen und bezahlt werden!

Spielerlisten - Pässe - Spielpläne

Obwohl auch Spielwart Knettel auf diesen Punkt hinweist, möchte ich noch einmal betonen: Von jedem Verein sind bis spätestens 1. Oktober drei Spielerlisten zu erstellen, die folgende Angaben enthalten: Verein, Anschrift Abteilungsleiter, Anschrift des Verantwortlichen oder Trainers der Mannschaft (mit Telefon), Hallenanschrift, Größe der Halle (Länge, Breite, Höhe), Tel. des Hallenverwalters, bei wechselnden Spielhallen alle Hallen angeben, Verzeichnis der Spieler mit Vorname, Familienname, Anschrift, Geburtsdatum, eventuell Tel., Paßnummer. Eine solche Spielerliste erhält der Staffelleiter, zwei bitte an Fred Horn, Eichendorffstr. 9, 839 Passau 16, senden !!

... Wichtig! ... Wichtig! ... Wichtig!

Die Pässe müssen mindestens zwei Wochen vor Saisonbeginn mit der Spielerliste beim Staffelleiter sein. Am besten, Sie schicken die Pässe schon früher, denn dann kann ein vom Staffelleiter als ungültig erklärter Paß erneuert und bis zum 1. Spieltag erneut eingereicht werden.

Jugendfreigabe: Ein Eintrag der Jugendfreigabe durch den Verband ist nicht mehr notwendig. Werden jedoch Jugendliche in Damen- oder Herrenmannschaften eingesetzt, so muß auf der Spielerliste folgender Vermerk (der auch der Wahrheit entsprechen muß) vorhanden sein: Die Bestätigung der Eltern und das Attest des Arztes, daß
..... in Erwachsenen-Mannschaften eingesetzt werden dürfen, obwohl sie noch der Jugendklasse angehören, liegt beim Verein vor (plus Unterschrift des Abteilungsleiters).

Spielpläne: Alle Staffelleiter der im Bezirk spielenden Mannschaften werden gebeten, die endgültigen Spielpläne umgehend an den Bezirksspielwart und an den Bezirksvorsitzenden zu senden. Mannschaften, die in überbezirklichen Spielklassen antreten, werden gebeten, umgehend ihre Spielpläne an den Bezirksspielwart und an den Bezirksvorsitzenden (Durchschriften oder Fotokopien) zu senden. In Volleyball-Information Niederbayern werden die Heimspiel-Termine der überbezirklichen Spielklassen veröffentlicht, deren Spielplan mir bis zum 1. Oktober vorliegt (von der 1. Bundesliga bis zur Landesklasse)



Freizeitrunde: Wenn sich bis zum 1. November genügend Interessenten finden, wird kreisintern eine Freizeit-Volleyballrunde gestartet. Es kann ohne Pässe, Trikots und geprüfte SR sowie auch mit Mixedteams gespielt werden. Zweifellos eine Chance für alle, die in den Wettkampfmannschaften noch nicht "drankommen" oder am Wochenende keine Zeit haben! Anmeldungen an Wolfgang Knettel (siehe Spielwart).

Ein Jubiläum nach Maß

Liebe Volleyball-Freunde, wenn auch schon wieder fast zwei Monate vergangen sind, so möchte ich doch noch einmal zurückblicken auf unser Jubiläum "Zehn Jahre Volleyball in Niederbayern". Ich will all denen herzlich danken, die so voll mitgezogen haben. 52 Mannschaften nahmen am Freiluftturnier auf Oberhaus teil, und auch beim Bezirkstag am Sonntag waren fast alle Mannschaften vertreten. Insbesondere das Mammut-Turnier kann man als vollen Erfolg bezeichnen, und ich schlage vor, diese Veranstaltung alljährlich zu wiederholen. Allerdings werden wir dann den Termin etwas früher legen, um nicht wieder in die Urlaubszeit hineinzugeraten. Ich glaube, die Anlage Passau-Oberhaus mit ihrem herrlichen Rasen bietet sich hierfür geradezu an. Ich glaube, die Organisatoren der DJK Patriching - an der Spitze Günter Freiburg und Hans Hellfeier - haben vorbildliche Arbeit geleistet. Insgesamt gesehen also ein Jubiläum nach Maß, wobei nicht vergessen werden soll, daß der Bundesligist TV Passau fast kostenlos gegen eine Bayernauswahl antrat. Nur bedauerlich, daß wegen der großen Hitze nur wenige Zuschauer in die Dreifachturnhalle kamen.

Beim Ehrenabend am Samstag, zu dem sich trotz der lauen Sommernacht und des gleichzeitig stattfindenden Haferlfestes wenige hundert Meter entfernt, doch eine stattliche Zahl von Volleyballern im Redoutensaal versammelte, würdigte BVV-Vizepräsident Walter Hausenblas zwar die Leistungen der niederbayerischen Mannschaften und ehrte fünf verdiente Bezirksfunktionäre, doch er sprach auch unseren schwachen Punkt an: Ein solider Unterbau! Es gibt in unserem Bezirk noch zu viele weiße Flecken auf der Landkarte. Insbesondere im Rottaler Raum sowie in der Straubinger und der Kelheimer Gegend haben wir noch nicht richtig Fuß gefaßt, und auch im Bayerischen Wald gibt es noch weite Landstriche, in denen Volleyball noch als "Fremdwort" gilt. Die größte Sorge bereitet mir jedoch die mangelnde Nachwuchsarbeit im Schüler- und Jugendbereich. Hier müssen wir nun in den nächsten zehn Jahren den Hebel ansetzen, und wenn Sie alle mithelfen, so wird einem weiteren Aufschwung im Volleyball-Bezirk Niederbayern, aber auch in Ihren Vereinen und Mannschaften, sicherlich nichts mehr im Wege stehen.

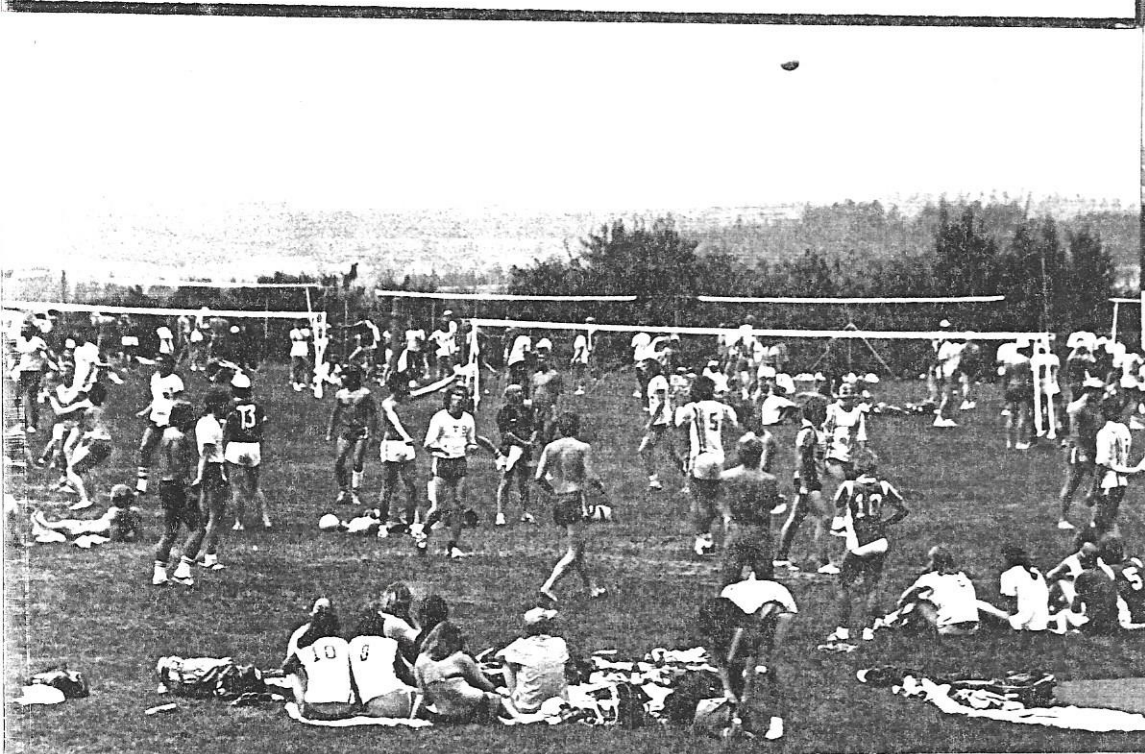
Fred Horn

10 Jahre VOLLEYBALL in Niederbayern

(Ein Rückblick auf unser Jubiläum)



Die große Filder Ged-
denktafel von Hoch-
schüler auf
...
...
...
...
...



Vorbereitung - Durchführung - kleine Probleme

Schon mehrere Wochen vor unserem zehnjährigen Jubiläum liefen beim ausrichtenden Verein, DJK Patriching, die Vorbereitungen an: Sporthallen als Ausweichspielorte und für die Übernachtungen mußten bei der Stadt beantragt werden. Durch Kontaktaufnahme mit dem Platzwart auf Oberhaus konnte eine optimale Vorbereitung des Platzes (Mähen, Walzen) erreicht werden. Mit einem Transporter wurden Freianlagen aus München herangeschafft. Dann begann die "Betteltour", um durch Pokalspenden und Anzeigenwerbung für die Festschrift die Unkosten möglichst niedrig zu halten. Gleichzeitig brütete Turnierleiter Hans Hellfeier über den Turnierplänen, Anfertigen von Ergebnis-Aushangtafeln und Auswertungsunterlagen. Arbeitsdienst und Platzaufbau übernahmen auch zum Teil die Fußballer der DJK Patriching, die sich auch mit ihren Damen zum Verkauf von Getränken und Würsten zur Verfügung stellten. Nur dadurch konnte ein reibungsloser Ablauf gesichert und eine fehlerfreie Organisation garantiert werden, zumal ja auch noch Verantwortliche für die Übernachtungshallen sowie Köche und Bedienungen für den Ehrenabend im Redoutensaal gestellt werden mußten. Wenn auch der Besuch beim Spiel des TV Passau gegen eine Bayernauswahl in der Dreifachturnhalle und beim Ehrenabend im Redoutensaal etwas zu wünschen übrigließ, so darf das ganze Jubiläum - insbesondere das Freiluftturnier - als sehr gelungen bezeichnet werden.

Ich möchte aber nicht verschweigen, daß es auch kleine Probleme gab. So gingen beim Freiluftturnier vier Proteste ein, die sich alle gegen Mannschaften des TV Passau richteten: TV Passau III setzte bei den Herren ~~in~~ der Gruppe B während des Turniers einen österreichischen Nationalspieler (Toni Ornitz) ein; TV Passau III spielte kurzzeitig mit nur fünf Spieler, wodurch sich die Gegner veralbert fühlten; TV Passau II trat mit fünf Herren und einer Dame an; TV Passau Damen verstärkte sich durch eine Spielerin aus Hauzenberg. Alle Proteste wurden auf meine Bitte hin zurückgenommen. Sollte das Turnier in Passau alljährlich wiederholt werden, so kommen wir anscheinend um Angabe der Spielklassenzugehörigkeit bei der Anmeldung und Paßzwang nicht herum. Trotzdem ließen sich Niederbayerns Volleyballer die Spielfreude nicht vermiesen, und ich glaube, alle Turnierteilnehmer waren mit Begeisterung bei der Sache. Ich danke allen für vorbildliche Disziplin und sportliche Einstellung!

Fred Horn

Das Freiluft-Mammturnier

Ergebnisse des Freiluftturniers auf einen Blick

Die Spiele vom Samstag

Herren A - Gruppe 1: Deggendorf - Schönberg I 13:30, Niederviehbach - Dingolfing 16:33, Deggendorf - Niederviehbach 32:16, Schönberg I - Dingolfing 21:20, Deggendorf - Dingolfing 19:21, Schönberg - Niederviehbach 16:19. - Rangfolge: 1. Dingolfing 4:2 Punkte, 74:55 Bälle; 2. Schönberg I 4:2, 67:52; 3. Deggendorf 2:4, 64:67; 4. Niederviehbach 2:4, 51:81.

Herren A - Gruppe 2: Grafenau - Hauzenberg 18:30, ETSV 09 Landshut - VG Straubing 21:28, Grafenau - ETSV 09 Landshut 26:23, Hauzenberg - VG Straubing 24:16, Grafenau - VG Straubing 20:22, Hauzenberg - ETSV 09 Landshut 24:29. - Rangfolge: 1. Hauzenberg 78:58; 2. VG Straubing 66:65; 3. Grafenau 64:75; 4. ETSV 09 Landshut 68:78.

Herren B - Gruppe 1: Velden - TV 64 Landshut 12:25, TV 64 Landshut - Simbach II 28:17, Velden - Simbach II 31:11, - Rangfolge: 1. TV 64 Landshut 53:29; 2. Velden 43:36; 3. Simbach II 28:59.

Herren B - Gruppe 2: TV Passau III - Fürstenczell 29:14, Hutthurm - Passau III 12:33, Fürstenczell - Hutthurm 15:28. - Rangfolge: 1. TV Passau III 62:26; 2. Hutthurm 40:48; 3. Fürstenczell 29:57.

Herren B - Gruppe 3: Passau II - Saldenburg 27:18, Neuhaus - VC 77 Landshut 20:27, Passau II - Neuhaus 28:19, Saldenburg - VC 77 Landshut 19:20, Passau II - VC 77 Landshut 33:19, Saldenburg - Neuhaus 22:24. - Rangfolge: 1. Passau II 88:56; 2. VC 77 Landshut 66:72; 3. Neuhaus 63:67; 4. Saldenburg 59:71.

Herren B - Gruppe 4: Ergolding - Schönberg II 25:19, Simbach I - Eging 27:19, Ergolding - Simbach I 19:26, Schönberg II - Eging 22:19, Ergolding - Eging 31:16, Schönberg II - Simbach I 21:29. - Rangfolge: 1. Simbach I 82:59; 2. Ergolding 75:61; 3. Schönberg II 62:73; 4. Eging 54:80.

Damen - Gruppe 1: Passau - Niederviehbach 31:15, Fürstenczell - Hutthurm 32:15, Passau - Fürstenczell 44:14, Niederviehbach - Hutthurm 31:23, Passau - Hutthurm 46:13, Niederviehbach - Fürstenczell 22:19. - Rangfolge: 1. Passau 121:42; 2. Niederviehbach 68:73; 3. Fürstenczell 65:81; 4. Hutthurm 51:109.

Damen - Gruppe 2: ETSV 09 Landshut - VG Straubing 31:17, VC 77 Landshut - TV 64 Landshut 18:27, ETSV 09 Landshut - VC 77 Landshut 24:20, VG Straubing - TV 64 Landshut 22:21, ETSV 09 Landshut - TV 64 Landshut 21:8, VG Straubing - VC 77 Landshut 18:26. - Rangfolge: 1. ETSV 09 Landshut 6:0 Punkte, 76:45 Bälle; 2. VC 77 Landshut 2:4, 64:69; 3. TV 64 Landshut 2:4, 56:61; 4. VG Straubing 2:4, 57:78.

Damen - Gruppe 3: TG Landshut - Dingolfing II 40:13, TG Landshut - Saldenburg 37:9, Saldenburg - Dingolfing II 24:23. - Rangfolge: 1. TG Landshut 77:22; 2. Saldenburg 37:63; 3. Dingolfing II 32:61.

Damen - Gruppe 4: Dingolfing I - Schönberg 32:6, Dingolfing I - Eggenfelden 40:12, Eggenfelden - Schönberg 18:21. - Rangfolge: 1. Dingolfing I 72:18; 2. Schönberg 27:50; 3. Eggenfelden 40:61.

weibl. Jugend: Passau - Dingolfing 30:16, Passau - Eggenfelden 42:6, Ergolding - Eggenfelden 21:20, Ergolding - Landau 38:12, VG Straubing - TV Landau 36:7, VG Straubing - Dingolfing 23:17. - Rangfolge: 1. Passau 4:0 Punkte, 72:22 Bälle; 2. VG Straubing 4:0, 59:24; 3. Ergolding 4:0, 59:32; 4. Dingolfing 0:4, 33:53; 5. Eggenfelden 0:4, 26:63; 6. Landau 0:4, 19:74.

männl. Jugend: Passau I - Eggenfelden 27:14, Passau I - ETSV 09 Landshut 26:19, Hauzenberg - Passau II 32:31, Hauzenberg - Eggenfelden 35:26, TG Landshut - ETSV 09 Landshut 30:12, TG Landshut - TV Passau II 38:7. - Rangfolge: 1. TG Landshut 4:0 Punkte, 68:19 Bälle; 2. Hauzenberg 4:0, 67:57; 3. Passau I 4:0, 53:43; 4. Eggenfelden 0:4, 40:62; 5. ETSV 09 Landshut 0:4, 31:56; 6. Passau II 0:4, 38:70.

Freizeit-Gruppe: Pfaffenberg - Plattling 21:30, Aicha - Mainburg 9:36, Pfaffenberg - Aicha 14:27, Plattling - Mainburg 26:22, Pfaffenberg - Mainburg 18:32, Plattling - Aicha 28:15. - ~~Rangfolge~~

Spiele vom Sonntag

Herren A - Gruppe 1: Dingolfing - Hauzenberg 16:24, Schönberg - VG Straubing 21:22, Dingolfing - Schönberg 6:29, Hauzenberg - VG Straubing 26:14, Dingolfing - VG Straubing 19:17, Hauzenberg - Schönberg 27:16.

Herren A - Gruppe 2: Deggendorf - Grafenau 16:27, Niederviehbach - ETSV 09 Landshut 23:23, Deggendorf - Niederviehbach 15:20, Grafenau - ETSV 09 Landshut 13:32, Deggendorf - ETSV 09 Landshut 22:27, Grafenau - Niederviehbach 17:27.

Endtabelle Herren A

1. Hauzenberg	6:0	77:46	5. ETSV 09 Landshut	5:1	82:58
2. Schönberg	2:4	66:55	6. Niederviehbach	5:1	70:55
3. VG Straubing	2:4	53:66	7. Grafenau	2:4	67:75
4. Dingolfing	2:4	41:70	8. Deggendorf	0:6	53:74

Herren B - Gruppe 1: TV 64 Landshut - Passau III 18:31, Passau II - Simbach I 26:12, TV 64 Landshut - Passau II 21:12, Passau III - Simbach I 25:24, TV 64 Landshut - Simbach I 10:21, Passau III - Passau II 23:17.

Herren B - Gruppe 2: Hutthurm - VC 77 Landshut 22:25, Hutthurm - Ergolding 17:28, VC 77 Landshut - Ergolding 15:33.

Herren B - Gruppe 3: Simbach II - Neuhaus 23:28, Simbach II - Schönberg II 16:9, Neuhaus - Schönberg II 24:21.

Herren B - Gruppe 4: Saldenburg - Eging 22:19, Saldenburg - Eging 29:16.

Endtabelle Herren B

1. TV Passau III	6:0	79:59	6. VC 77 Landshut	2:2	40:55
2. TV Passau II	2:4	55:56	7. Hutthurm	0:4	39:53
3. Simbach I	2:4	57:61	8. Neuhaus	4:0	52:44
4. TV 64 Landshut	2:4	49:64	9. Simbach II	2:2	39:37
5. Ergolding	4:0	61:32	10. Schönberg II	0:4	30:40
			11. Saldenburg	4:0	51:35
			12. Eging	0:4	35:51

Damen - Gruppe 1: Passau - ETSV 09 Landshut 30:19, TG Landshut - Dingolfing 14:26, Passau - TG Landshut 21:20, ETSV 09 Landshut - Dingolfing 15:40, Passau - Dingolfing 17:29, ETSV 09 Landshut - TG Landshut 8:39.

Damen - Gruppe 2: Niederviehbach - VC 77 Landshut 25:20, Saldenburg - Schönberg 8:46, Niederviehbach - Saldenburg 36:9, VC 77 Landshut - Schönberg 17:26, Niederviehbach - Schönberg 20:24, VC 77 Landshut - Saldenburg 53:7.

Damen - Gruppe 3: Fürstencell - TV 64 Landshut 28:17, Dingolfing II - Eggenfelden 30:16, Fürstencell - Dingolfing II 23:21, TV 64 Landshut - Eggenfelden 17:32, Fürstencell - Eggenfelden 19:29, TV 64 Landshut - Dingolfing II 29:15.

Damen - Gruppe 4: Hutthurm - VG Straubing 9:38, Hutthurm - VG Straubing 15:29.

Endtabelle Damen

1. Dingolfing	6:0	95: 46	8. Saldenburg	0:6	24:135
2. TV Passau	4:2	68: 68	9. Eggenfelden	4:2	77: 66
3. TG Landshut	2:4	73: 55	10. Fürstenzell	4:2	70: 67
4. ETSV 09 Landshut	0:6	42:109	11. Dingolfing II	2:4	66: 68
5. Schönberg	6:0	96: 45	12. 64 Landshut	2:4	63: 75
6. Niederviehbach	4:2	81: 53	13. VG Straubing	4:0	67: 24
7. VG 77 Landshut	2:4	90: 58	14. Hutthurm	0:4	24: 67

weibl. Jugend: Passau - VG Straubing 17:17, Passau - Ergolding 18:29, VG Straubing - Ergolding 29:15, Dingolfing - Eggenfelden 24:21, Dingolfing - Landau 26:16, Landau - Eggenfelden 21:25,

Endtabelle weibl. Jugend

1. VG Straubing	3:1	46:32	4. Dingolfing	4:0	50:37
2. Ergolding	2:2	44:47	5. Eggenfelden	2:2	46:45
3. TV Passau	1:3	35:46	6. Landau	0:4	37:51

männl. Jugend: TG Landshut - Hauzenberg 32:17, TG Landshut - TV Passau I 22:21, Hauzenberg - TV Passau I 17:29, Eggenfelden - ETSV 09 Landshut 17:21, Eggenfelden - Passau II 25:25, ETSV 09 Landshut - TV Passau II 22 :28.

Endtabelle männl. Jugend

1. TG Landshut	4:0	54:38	4. ETSV 09 Landshut	4:0	43:35
2. TV Passau I	2:2	50:39	5. TV Passau II	1:3	43:47
3. TV Hauzenberg	0:4	34:61	6. Eggenfelden	1:3	42:46

Freizeit-Gruppe: Pfaffenberg - Plattling 12:36, Aicha - Mainburg 15:26, Pfaffenberg - Aicha 15:26, Plattling - Mainburg 28:9, Pfaffenberg - Mainburg 17:43, Plattling - Aicha 32:14.

Endtabelle Freizeit-Gruppe

1. Plattling	12:0	180: 93
2. Mainburg	8:4	168:113
3. Aicha	4:8	106:151
4. Pfaffenburg	0:12	97:194

Ehrenabend – Bezirkstag

Im Mittelpunkt des Ehrenabends beim zehnjährigen Jubiläum unseres Bezirks standen die Ehrungen verdienter Mitglieder, die Schirmherr Bürgermeister Hans Hösl sowie BVV-Vizepräsident und Bundesspielwart Walter Hausenblas vornahmen. Hier nun die Liste der Geehrten:

Zum Ehren-Bezirksvorsitzenden von Niederbayern wurde der Gründer des Bezirks und langjähriger Vorsitzender H o r s t S e i b e c k ernannt. Er wurde vom BVV bereits vor kurzem mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

Mit der silbernen Ehrennadel des BVV wurden ausgezeichnet:

F r e d H o r n, Bezirksvorsitzender und Pressewart, seit zehn Jahren als Bezirksmitarbeiter tätig.

W o l f g a n g K n e t t e l, stellvertretender Bezirksvorsitzender und Spielwart, seit vielen Jahren auch Staffelleiter.

T e l l o P a p a e v a n g e l o u, SR-Wart und Schatzmeister, seit einem Jahrzehnt im Bezirk und Verein an verantwortlicher Stelle zu finden.

K l a u s F r a n k e n b e r g e r, mehrere Jahre Sportwart, erfolgreichster Vereinstrainer von Niederbayern.

F r a n z - J o s e f W e b e r, Bezirks-Auswahltrainer und erfolgreichster Jugendtrainer von Niederbayern.

Vom Bezirk Niederbayern wurden für besondere Verdienste ferner geehrt:

W o l f g a n g S c h e l l i n g e r, ehemaliger Sportwart sowie langjähriger erfolgreicher Vereinstrainer und Spieler.

K u r t G e b e r t, neuer Sportwart, langjähriger erfolgreicher Jugendtrainer.

W e r n e r B l u m t r i t t, ehemaliger Bezirks-SR-Wart und erfolgreicher Nachwuchstrainer.

H e l m u t L u d w i g, ehemaliger stellvertr. Bezirksvorsitzender, langjähriger Vereinsabteilungsleiter.

W a l t e r W o l f, langjähriger Spieler und Trainer beim TSV Deggendorf, der sich seit zehn Jahren auch für die Belange des Bezirks eingesetzt hat (Hallenbeschaffungen usw.).

R o l a n d S e n f t, seit mehreren Jahren Staffelleiter, jetzt auch Kreisvorsitzender und Presseverantwortlicher für den Raum Landshut, Abteilungsleiter des ETSV 09 Landshut.

Der neue Ehren-Bezirksvorsitzende, Horst Seibeck, stellte für die Jugendarbeit einen Wanderpokal zur Verfügung. BVV-Vizepräsident Walter Hausenblas würdigte die hervorragende Aufbauarbeit im Bezirk Niederbayern und die glänzenden Erfolge der Spitzenteams, gab jedoch zu bedenken, daß nun eine breitere Basis gefunden und auch die Nachwuchsarbeit noch intensiviert werden müsse. Bürgermeister Hösl überreichte Hausenblas, Fred Horn und dem Vorsitzenden des ausrichtenden Vereins, Hermann Kipka, einen Krug als Ehrengeschenk.

Bezirkstag in Stichpunkten

Beim Bezirkstag in Passau wurden folgende Punkte behandelt:

1. Satzungs- und Ordnungsänderungen des BVV
2. Kurzberichte der Bezirksamtsträger
3. Bekanntgabe von Klasseneinteilungen und Neugliederung der Kreise
4. Kreis Nord/Ost umfaßt Landkreis Passau, Freyung/Grafenau, Regen und Deggendorf; Kreis Süd/West: Straubing, Dingolfing/Landau, Landshut und Rottal/Inn.
5. Neuwahlen: Alleiniger Sportwart des Bezirks wurde Kurt Gebert (Ergolding). - Kreisvorsitzende/Nord-Ost: Günter Freiburg (DJK Patriching); Süd/West: Roland Senft (ETSV 09 Landshut). - Kreis-sportwarte/Nord-Ost: Lothar Leyerseder (TV Hauzenberg); Süd-West: Franz-Josef Weber (ETSV 09 Landshut). - SR-Warte/Nord-Ost: Gerhard Kramer (TSV Deggendorf); Süd-West: Bernhard Schmid (ETSV 09 Landshut).

Dann fanden die Staffeltagungen statt. Nähere Einzelheiten siehe Bericht des Spielwarts und Bilanz des Sportwarts in diesem Heft!!

Hinweise des Bezirksspielwarts

Liebe Sportfreunde!

Ich möchte zu Beginn der Saison noch einmal auf wichtige Punkte bzw. Neuerungen hinweisen:

Spielberechtigung:

Pro Mannschaft der allgemeinen Klasse sind dem zuständigen Staffelleiter bis spätestens 14 Tage vor Rundenbeginn sämtliche Spielerpässe zwecks Eintragung der Spielberechtigung zuzusenden (bitte frankiertes Rückkouvert beilegen!). Beigefügt sein muß ein ausgefülltes Kontrollblatt mit den Spielernamen, Geburtsdatum und Paßnummer. Spielen Jugendliche in der allgemeinen Klasse, so muß auf dem Kontrollblatt die Versicherung des Abteilungsleiters gegeben werden, daß beim Verein für den Jugendlichen die Erlaubnis des Arztes und der Eltern vorliegen.

Jugendspielbetrieb:

Bei den Wettkämpfen der Altersklassen entfällt der Jahressichtvermerk des Staffelleiters, sodaß diese Pässe (soweit ein Jugendlicher nur hier zum Einsatz kommt) nicht eingesandt werden müssen, sondern lediglich eine Spielerliste - wie oben beschrieben. Das bedeutet allerdings, daß an den Spieltagen die Schiedsrichter und der Wettkampfleiter die vorgelegten Pässe genau überprüfen:

ob der Spieler/die Spielerin dem betreffenden Verein angehört
ob der Spielerpaß noch gültig ist

ob die für die jeweilige Klasse geforderten Altersbestimmungen eingehalten werden.

Zur Erinnerung noch einmal die Altersstufen für die Saison 80/81:

Junioren	Jahrgang 1960 und jünger
Jugend A	" 1962 " "
Jugend B	" 1964 " "
Jugend C	" 1966 " "
Jugend D	" 1968 " "

Wettkampfleiter:

Wie ich am Bezirkstag schon einmal ausgeführt habe, wird in Zukunft stärker darauf geachtet, daß die Funktion des Wettkampfleiters, den jeder Ausrichter zu stellen hat, auch tatsächlich ausgeübt wird. Ich bitte daher, in der VSPO folgende Paragraphen nachzulesen: § 4.423, § 4.424, § 4.425, § 5.110
Zusammengefaßt sind die wichtigsten Tätigkeiten des Wettkampfleiters:

Er kontrolliert mit den Schiedsrichtern die Spielerpässe.

Er überprüft die Pässe der Schiedsrichter.

Auf diese Weise soll endlich einmal der Einsatz ungeprüfter Schiedsrichter verhindert und zugleich die Tätigkeit der Schiedsrichter entlastet werden. Nachlässigkeiten des Wettkampfleiters werden gemäß Bußgeldkatalog bestraft!

Ich bitte alle Vereine, in Zukunft noch mehr für die Jugendarbeit zu tun. Letztlich kommt dies ja dem eigenen Verein zugute.

Mein besonderer Dank gilt den Auswahltrainern Walter Busch, Klaus Ecker, Kurt Gebert und Fred Horn, die ihre knapp bemessene Zeit dem Bezirk und seiner Volleyballjugend zur Verfügung gestellt haben.

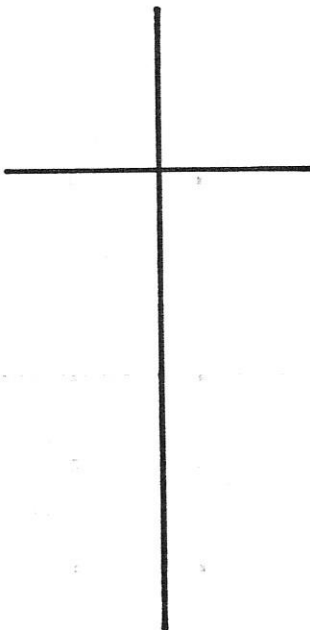
2. Traineraus- und fortbildung

Die Traineraus- und fortbildung war nicht zufriedenstellend, was in erster Linie an dem mangelhaften Interesse der Vereine liegt, Kandidaten zu schicken. Dies muß sich ändern. Ein gewisser Optimismus ist angebracht, da sich eine stattliche Zahl von Bewerbern für die Lehrgänge des Sportfreundes Klaus Frankenberger gemeldet haben.

Für die Lehrgänge auf Landesebene erfolgt die Information, sobald die Termine feststehen.

Das Sportprogramm für 1980/81 werde ich in einer der nächsten Nummern bekanntgeben, wenn der zuständige Sportausschuß getagt hat.

Kurt Gebert - Sportwart



Unfaßbar für uns alle starb am 12. Juli
bei einem tragischen Verkehrsunfall

J o s e f F e i c h t

Wir werden diesem vorbildlichen Sportler,
der schon im 23. Lebensjahr von uns ging,
ein ehrendes Andenken bewahren.

TSV Niederviehbach

Sport - Wimmer

Sommer - Winter - Freizeit - Sport

Angeln	Camping	Heimtraining
Bälle	Boxen	Reitsport
Bergsteigen	Eissport	Schulsportgeräte
Bekleidung	Gymnastik	Skiausrüstung
Bogensport	Fußballsport	Tauchsport
„Yamaha“	„adidas“	Tennis
Boote	„Puma“	Tischtennis

833 EGGENFELDEN – Öttingerstraße 20

*Ihr Fachgeschäft
für Haus-
und Küchengeräte*

Große Auswahl an
Kaffee- und Tafelservicen
Sebastian Ritter

Haus- u. Küchengeräte
83 LANDSHUT
Neustadt 516 – Tel. 2 27 91

NEUERÖFFNUNG

*365 Tage Urlaubsbräune
bietet Ihnen unser*

**Bräunungs-Studio
ELVIRA**

Innere Münchner Straße 30 – 8300 LANDSHUT

Ihr Besuch lohnt sich

Sport Strasser



3-Streifen-Basis

3-Streifen im Anzug

*Ihr Freizeitpartner
im Herzen Landshuts*

REICHARDTBÄU Hefe-Weißbier

Ein besonders prickelnd erfrischendes Weißbier.
Aus erlesenem Weizenmalz mit feinsten Reinzucht-Hefe
nach altbayerischer Rezeptur sorgfältig eingebraut und gelagert.
Für alle Genießer ein durch Flaschengärung
besonders bekömmlicher Durstlöcher!



SEIT 1613
REICHARDTBÄU
Aus Freude am Genuß



Gesundheits- Zentrum

FRICKINGER

In unserem Hause können einzelne Sportler, aber auch geschlossene Abteilungen und Mannschaften Regenerationsmaßnahmen durchführen oder Sportverletzungen auskurieren. In unserem Hause mit Sauna, Hallenbad, Konditionsraum, Abteilung für physikalische Therapie und Sportphysiotherapie fühlten sich viele Spitzensportler und Nationalmannschaften sehr wohl. Dabei haben wir unsere Kenntnisse auf den neuesten Stand gebracht. Nähere Informationen bei Gesundheitszentrum Frickinger, 839 Passau, Christdobl 13, Tel. 0851/4 12 22.

Inhaber: Horst Frickinger

Partner aller Sportler und Volleyball-Abteilungen in Niederbayern

**Der Kluge geht zum Spezialist,
dem andern nicht zu helfen ist!**

Riesenauswahl – günstige Preise
Vereinsbedarf für jeden Zweck
Dressen beflockt oder bedruckt

Sonderservice: Gestickte Abzeichen, Aufkleber, Pokale,
Urkunden.

Ihr Sport-Spezi



**SPORT
GANGKOFNER**

Dingolfing – Tel. 08731 / 29 89

HOTEL - GASTHOF Nätscher

8352 Grafenau, Grüber Straße 1

Vereinslokal TSV Grafenau

Gutbürgerliche Küche, mod. Fremdenzimmer mit Dusche/
Bad, WC, Telefon, Radio- und Fernsehanschluß.

Kegelbahn – Hausbar – Sauna – Solarium – Liegewiese –
Caragen – eigener Parkplatz. Zum Hallenbad 5 Minuten.
Zum Sport- und Erholungszentrum 15 Min.

GRABI

SPEDITION

**Spedition – Güterfernverkehr
Güternahverkehr – Lagerung**

Westlicher Stadtgraben 48–50
8360 DEGGENDORF

FRISCH-BAU

Bauunternehmung – Planung

- Fachmännische Beratung und Planung in allen Konstruktions- und Detailfragen für HOCHBAU
- Handwerkliche Ausführung von ERD-, BETON-, MAURER- und PUTZARBEITEN

8390 Passau-Schalding r. d. D.
Reuthingerweg 1 – Telefon 0851 / 8 21 15